



**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Tagung
Bauwirtschaft

Preissteigerung – Berechnung der Mehrkosten –
Kalkulation von Gemeinkosten –
Ökologisierung der Zuschlagskriterien

MIT DER ARS AKADEMIE GEWAPPNET FÜR DIE BAUPRAXIS

LERNEN. WISSEN. UMSETZEN.

IHR NUTZEN

Die Baubranche ist aktuell geprägt von gravierenden Preissteigerungen und daraus folgenden Mehrkosten. Unser jährliches Update steht ganz im Zeichen dieser Veränderungen: Die Vortragenden sind Experten der Rechts- und Baubranche und versorgen Sie im Rahmen der Tagung mit dem rechtlichen Wissen und geben Ihnen Tipps an die Hand, wie Sie in der Praxis mit der aktuellen Marktsituation umgehen.

Lieferengpässe und Preissteigerungen infolge höherer Gewalt bilden Dreh- und Angelpunkt der behandelten Themen. Sie erfahren, welche Ansprüche Auftragnehmer bei Preissteigerungen geltend machen können und welcher Unterschied zwischen Verträgen auf Basis der ÖNORM B 2110 und dem ABGB besteht. Außerdem lernen Sie – anhand von Modellen – Mehrkosten durch Preissteigerungen infolge höherer Gewalt zu berechnen. Auch die Möglichkeit der Preisumrechnung nach der ÖNORM B 2111, im Falle nicht repräsentierter Kostenarten, wird beleuchtet. Den Gemeinkosten – Art, Umfang und Kalkulation bei Änderung des Bauablaufes – wird ebenfalls gebührender Platz bei der Tagung eingeräumt. Zu guter Letzt werden die Möglichkeiten der umweltorientierten Beschaffung von Bauleistungen durch die Festlegung von ökologischen Zuschlagskriterien in der Ausschreibung thematisiert.

Ein rundum spannendes Programm mit dem Ziel, Sie mit dem nötigen Wissen zu versorgen, um sicher durch die Krise zu kommen. Unsere Tagung bildet auch die ideale Plattform, sich mit Kollegen auszutauschen und Ihre Erfahrungen miteinander zu teilen.

ZIELGRUPPE

- Bauindustrie, Bau- und Baunebengewerbe, Stahl- & Fassadenbau
- Elektro- & Haustechnikunternehmen
- Bauleitung und Projektsteuerung
- Personen, die mit der Kalkulation und Abwicklung von Bauvorhaben beschäftigt sind
- Personen, die mit der Erstellung oder Prüfung von Mehrkostenforderungen wegen Bauzeitstörungen beschäftigt sind

VORTRAGENDE

- **DI Markus Gail, BSc** – Bauwirtschaftliche Beratung GmbH, Sachverständiger für Bauvertrags- und Nachtragsmanagement
- **RA DDr. Katharina Müller** – Rechtsanwältin mit Fokus auf Baurecht/Claimmanagement & Stiftungs-/Erbrecht
- **Bmstr. DI Christian Schinko** – Bauwirtschaftliche Beratung GmbH, Sachverständiger für Bauvertrags- und Nachtragsmanagement
- **DI Dr. Wolfgang Wiesner** – PORR Bau GmbH, Leiter der Abteilung Bauwirtschaft

Ihr Programm

9:00–10:45 Uhr, RA DDr. Müller

Lieferengpässe und Materialpreissteigerungen – rechtliche Anspruchsgrundlagen auf Anpassung des Entgelts und der Leistungsfrist nach dem ABGB und der ÖNORM B 2110

- Der Begriff der höheren Gewalt
- Der Begriff der Störung der Leistungserbringung
- Entgeltanpassung und Verlängerung der Leistungsfrist bei Störungen der Leistungserbringung
- Anspruchsgrundlagen auf Grundlage des ABGB
- Anspruchsgrundlagen auf Basis der ÖNORM B 2110

11:00–12:45 Uhr, DI Gail, BSc

Modelle für die Berechnung der Mehrkosten wegen Preissteigerungen infolge höherer Gewalt bei Festpreisverträgen und Verträgen mit veränderlichen Preisen

- Unterschied Festpreis und veränderlicher Preis
- Modelle für die Berechnung von Mehrkosten wegen Preissteigerungen infolge von höherer Gewalt
- Preisumrechnung in Sonderfällen gemäß der ÖNORM B 2111

13:45–15:30 Uhr, Bmstr. DI Schinko

Geschäfts-, Fertigungs- und Baustellengemeinkosten

- Arten und Umfang der Gemeinkosten
- Abgrenzungen der Gemeinkosten untereinander
- Kalkulation und Darstellung der Gemeinkosten in den K-Blättern
- Verhalten der Gemeinkosten bei Änderungen des Bauablaufs
- Anpassungen der Gemeinkosten im Falle eines gestörten Bauablaufs anhand von Beispielen

15:45–17:30 Uhr, DI Dr. Wiesner

Ökologisierung der Zuschlagskriterien

- Was sind Zuschlagskriterien?
- Welche Schwerpunkte werden zur Ökologisierung der Bauabwicklung gesetzt?
- Welche Standards können für konkrete Projekte herangezogen werden?

Samt Praxisbeispielen u. a. zu:

- Berechnung außerhalb der ÖNORM bei Festpreisverträgen
- Berechnung in Sonderfällen gemäß der ÖNORM B 2111
- Fortschreibung der Gemeinkosten im Falle einer Bauzeitverlängerung, Leistungsverdichtung und Leistungsverdünnung
- Fallbeispiele & Musterargumentationen ABGB und ÖNORM B 2110



ars.at 21329

Tagung Bauwirtschaft

Termin und Ort: 14. November 2022, Wien
von 9:00 bis 17:30 Uhr

Preis pro Teilnehmer: € 660,-
inkl. der beliebten ARS Akademie-Services*

Frühbucherbonus: Sichern Sie sich € 50,- Frühbucherbonus bis 10. Oktober 2022

*Nähere Infos unter www.ars.at/service. Alle Preise exkl. USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Sollten Sie spezielle Bedürfnisse (Barrierefreiheit, Lebensmittelunverträglichkeiten etc.) haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Weitere Infos und Ermäßigungen finden Sie auf der Detailseite bzw. zu AGB & Stornobedingungen unter ars.at/agb. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Imagefotos: © iStockphoto

Infos und Anmeldung unter:

ars.at/21329
+43 (1) 713 80 24-11